

Mi, 17. November 17:00 bis 19:00 Uhr
Herz unter Druck - Ursachen, Diagnose und Therapie Herzseminar für Patienten, Angehörige und Interessierte im Rahmen der Herzwoche der Deutschen Herzstiftung. Referent: Dr. med. Chr. Haacker
 Ort: Josefshaus, Ostring 33
 Info: Tel. 02162 899150

Do, 18. November 19:30 Uhr
Kino: Arthouse-Komödie über einen Befreiungsschlag einer 45-Jährigen. Ein Plädoyer für die Selbstliebe. FSK 0 / 103 Min. Aus lizenzrechtlichen Gründen dürfen der Filmtitel nicht genannt und kein Eintritt erhoben werden. Spende ist willkommen. Einlass 18:45 Uhr, Filmbeginn 19:30 Uhr
 Ort: Königsburg, Hochstraße 13
 Info: www.koenigsburg.org

Sa, 20. November 9:15 bis 12:15 Uhr
Informationstag der Johannes-Kepler-Realschule für Grundschülerinnen und Grundschüler der Klassen 4 und deren Eltern. Probeunterricht in den Jahrgangsstufen, Vorstellung der MINT-Fächer und des naturwissenschaftlichen Profils.
 Ort: Johannes-Kepler-Realschule, Städtische Realschule Süchteln, Friedensstraße 53
 Info: www.jks-suechteln.de

Do, 25. November 19:30
Kino: Drama über das Doppelleben einer jungen Frau. Aus lizenzrechtlichen Gründen

dürfen der Filmtitel nicht genannt und kein Eintritt erhoben werden. Spende ist willkommen. FSK 16 / 114 Min. Einlass 18:45 Uhr, Filmbeginn 19:30 Uhr
 Ort: Königsburg, Hochstraße 13
 Info: www.koenigsburg.org

Fr, 26. November 18:00 bis 24:00 Uhr
Märchen-Weihnachtsmarkt
 Programm siehe Bericht im Innenteil.
 Ort: Innenstadt Süchteln.

Sa, 27. November 11:00 bis 24:00 Uhr
Märchen-Weihnachtsmarkt
 Programm siehe Bericht im Innenteil.
 Ort: Innenstadt Süchteln.

So, 28. November 11:00 bis 18:00 Uhr
Märchen-Weihnachtsmarkt
 Verkaufsoffener Sonntag
 Programm siehe Bericht im Innenteil.
 Ort: Innenstadt Süchteln.

Mo, 29. November 18:00 bis 18:30 Uhr
Lichtblicke
 Reihe im Advent der Evangelischen Kirchengemeinde Süchteln.
 Ort: Evangelische Stadtkirche Süchteln, Hindenburgstr. 5. Info: 02162 7252

Anzeige



Süchteln, meine Stadt im Grünen

www.suechtelnbuero.de
 facebook.com/suechtelnbuero

SüchtelnBüro
 Tönisvorster Str. 6
 41749 Viersen

Öffnungszeiten:
 Dienstag: 9 bis 17 Uhr
 Donnerstag: 9 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

Innenstadtmanagement
 Nils Kleemann (Leiter SüchtelnBüro)
 info@suechtelnbuero.de
 Telefon: 02162 1065725
 Mobil: 0171 3184017

Team Sanierungsberatung
 Dieter Schmitz-Steger
 Mobil: 0179 746 9010

Thomas Walta
 Mobil: 0178 9697296

Telefon: 02162 1030238
 sanierungsberatung@suechtelnbuero.de



Foto: Antje Prömper

Süchteln Moment - Ministerin überbringt Bescheid



Im Juli 2021 überbrachte Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat und Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen, persönlich den Fördermittelbescheid für die Umgestaltung der Süchtelner Fußgängerzone. Derzeit wird seitens der Stadt Viersen die Vergabe der Ausführungsplanung vorbereitet. Auf deren Grundlage kann dann der Baubeschluss zur Umsetzung der Planung erfolgen. Ende 2022 könnten demnach die Bauarbeiten beginnen. Foto: Stadt Viersen



Impressum

Herausgeber:
 Stadt Viersen

Redaktion: René Hollender, Dieter Mai, Nils Kleemann, Annetrin Ellrich, Leila Rudzki
 Druck: Schubert Druck, Süchteln
 www.schubert-druck.de

Layout, DTP, Endredaktion: Dieter Mai
 Auflage: 6.500 Stck.

Förderer:

Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen



Süchteln wird märchenhaft und weihnachtlich!

Zum Jahresende macht sich in Süchteln spürbar **Aufbruchstimmung** breit.

Am Lindenplatz konnten sich weitere Neueröffnungen etablieren, darunter das Kunstgeschäft „Farbenreise“ und der Betrieb „handvoll Café und Unverpacktes“.

Ein weiterer Lichtblick: Nach den langen Monaten massiver Einschränkungen des öffentlichen Lebens, wird es in diesem Jahr mit dem **Märchen-Weihnachtsmarkt** endlich wieder vorweihnachtlichen Budenzauber für die ganze Familie geben.

Im neuen Jahr werden die **Neugestaltung** des Areals am **Alten Tierpark** und die **Modernisierung der Fußgängerzone** unseren schönen Stadtteil weiter voranbringen.

Ihr Redaktionsteam **Süchteln im Blick** wünscht eine schöne Vorweihnachtszeit und einen guten Übergang in ein neues Jahr mit vielen interessanten Perspektiven!

Alter Tierpark: Konkrete Perspektiven für die Neugestaltung

Die Vorbereitungen zur Umgestaltung des Areals am Alten Tierpark nehmen konkrete Formen an. Die Politik hat dem Entwurf zur Umgestaltung der Grünanlage zugestimmt, der Förderantrag wurde gestellt. Die Bewilligung wird für den Sommer 2022 erwartet. Dann können die Arbeiten ausgeschrieben werden und in der zweiten Jahreshälfte starten.

Das Projekt ist Teil des Ende 2017 vom Rat der Stadt beschlossenen Integrierten Stadtentwicklungskonzepts für Süchteln (InSek Süchteln), das auf einen eineinhalbjährigen Beteiligungsprozess gemeinsam mit den Süchtelnerinnen und Süchtelnern zurückgeht. Auf Grundlage dieses InSek ist Süchteln in das Städtebauförderprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ aufgenommen worden. In die abschließenden Planungen zum Alten Tierpark sind zahlreiche Anregungen aus der Bürgerbeteiligung im Sommer 2021 eingeflossen.

Am 21. September 2021 wurde der überarbeitete Entwurf mit den Erkenntnissen aus der Bürgerbeteiligung im Sommer im Ausschuss für Stadtentwicklung und -planung vorgestellt. Nach der Beratung erging der Auftrag an die Verwaltung, die angepassten Planungen zur Umgestaltung bei der Bezirksregierung zur Förderung anzumelden. Die Bewilligung wird im Sommer 2022 erwartet. Die Zeit bis dahin werden die Mitarbeitenden im Fachbereich 60 Stadtplanung und das Ingenieurteam

Fortsetzung von Seite 1:

der Stadt fleißig weiter an der Ausführungsplanung arbeiten. So können sofort nach der Bewilligung die Baumaßnahmen ausgeschrieben und das Vergabeverfahren eingeleitet werden. Um die Jahreswende 2022/2023 sollen die Umbaumaßnahmen beginnen.

Im Sommer 2021 wurden in einer Bürgerbeteiligung detaillierte Wünsche zur künftigen Gestaltung des Areals am Alten Tierpark erfragt. Die Ergebnisse der Befragung wurden ausgewertet und bei der Überarbeitung der Planung berücksichtigt. Insbesondere zu diesen Themen flossen Anregungen in die überarbeitete Planung ein: Sport- und Fitness im Park, Nutzung der multifunktionalen Fläche und Begrünung der neuen Staudenbeete.

In Sachen Fitness wurde ein vierter so genannter Sportpunkt aufgenommen. Damit wird ein Parcours rund um die zentralen Rasen- und Beetflächen möglich. Auch die von vielen Teilnehmenden der Befragung gewünschte Boulebahn wurde aufgenommen. Sie wird in der Nähe der neuen Aufenthaltsfläche platziert. Der Anregung, die Pergolenanlage mit Brunnen zu sanieren, wurde nicht gefolgt. An dieser Stelle sieht die Planung weiterhin den Bau einer flexibel und vielfältig nutzbaren Auf-

enthaltfläche vor, was in der Befragung breiten Zuspruch fand.

Der neue Platz wird mit einer einladenden Sitzstufenanlage und einzelnen zusätzlichen Sitzblöcken sowie barrierefreien Sitzaufgaben ausgestattet werden. Auch der Anregung aus der Öffentlichkeit, nochmals den Erhalt eines jeden Baumes zu überprüfen, folgten die Planenden. Die mittig in der Aufenthaltsfläche stehende Eiche bleibt sofern möglich erhalten und wird weiterhin ausreichend Sonnenschutz spenden, was der Nutzung in den Sommermonaten zu Gute kommt - gegebenenfalls auch als „Grünes Klassenzimmer“. Von der Sitzstufenanlage aus wird der Blick sich zukünftig auf ein großzügiges Staudenbeet richten. Dem Wunsch der Öffentlichkeit entsprechend werden insektenfreundliche Sorten gepflanzt.

Die Ergebnisse der Beteiligung werden zunächst auf der Webseite des Suchtelnbüros - www.suechtelnbuero.de -



In die abschließenden Planungen flossen zahlreiche Anregungen und Wünsche aus der Bevölkerung ein.

präsentiert und erläutert. In Anbetracht möglicher weiterer Lockerungen der Schutzmaßnahme zur Eindämmung der Pandemie soll es baldmöglichst auch eine Präsentation der Ergebnisse der Beteiligung und der Planung in Süchteln geben. Über Ort und Zeitpunkt dieser Bürgerinformation wird die Stadt zu gegebener Zeit auf Flyern und Plakaten sowie über die Webseite des Suchtelnbüros und die Suchtelnbüro-Facebook-Seite informieren.

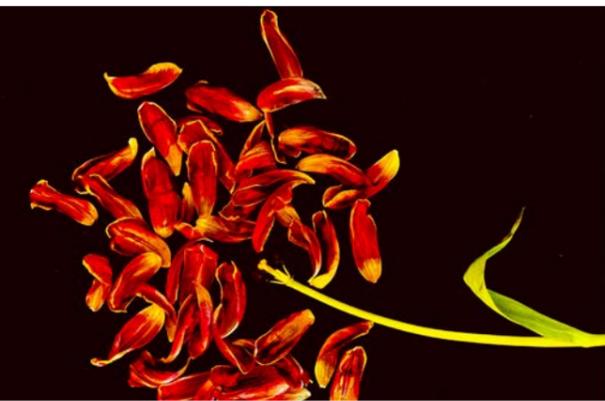
Fotoausstellung im Suchtelnbüro „Schärfe liegt im Sehen“

„Die Perfektion des Objektes oder die bewusst gewählte Unschärfe in der Darstellung, entscheidend ist das Sehen und die Freiheit der Gedanken, die sich durch dieses Sehen entwickeln.“

Das Suchtelnbüro als Kunstraum? Zum diesjährigen Weihnachtsmarkt in Süchteln verwandelt sich das Zentrum der Umgestaltung für einen lebenswerten Stadtkern Süchtelns in einen Treffpunkt für Kunst und Kunstaktionen. Zu sehen sein wird eine Fotoausstellung der besonderen Art.

In die „temporäre Galerie“ auf der Tönisvorster Straße 6 (Fußgängerzone) laden der Suchtelner Fotokünstler Richard Caelers und Nils Kleemann vom Suchtelnbüro ein. Gemeinsam mit der Kunstfotografin Claudia Bulut aus Leichlingen wird den Besuchern und Besucherinnen ein ungewöhnlicher Gegensatz im Bereich der Fotografie präsentiert. Die natürliche Eleganz der Blüten in den Arbeiten Claudia Buluts, steht die scheinbare Unkorrektheit der Abstrakten Fotografie von Richard Caelers gegenüber. Eines haben sie gemeinsam: Beide lieben die Farben.

Die Ausstellung ist während des Suchtelner Weihnachtsmarktes vom 26. bis 28. November geöffnet.



Ideenwettbewerb Suchtelner Band

Die umgestaltete Fußgängerzone soll eine Verbindung der öffentlichen Räume und Plätze miteinander schaffen. Als gestalterisches Element wird das „Suchtelner Band“ die einzelnen Bereiche miteinander verknüpfen. In wiederkehrenden Abständen werden Gravuren mit Geschichten und Zitaten aus Süchtelns Historie auf dem Band zu finden sein.

Nachdem in der Bürgerbeteiligung bereits das bevorzugte Layout ermittelt wurde, sollen in einem Ideenwettbewerb bald Vorschläge zu den Inhalten zusammengetragen werden.

Der Fachbereich 60 Stadtentwicklung wird Suchtelnerinnen und Suchtelner einladen, Vorschläge für die Inhalte der Beschriftungen abzugeben. Gesucht werden geschichtliche Daten, Suchtelner Originale, Gebäude, Plätze sowie Zitate und Aussprüche.

Die Vorbereitungen zum Ideenwettbewerb haben begonnen. Im Frühjahr 2022 soll er starten. Alle Informationen dazu werden dann hier sowie auf der Homepage und der Facebook-Seite des Suchtelnbüros zu finden sein.

Neueröffnungen in der Innenstadt

„Farbenreise“ und „handvoll Café und Unverpacktes“



„Farbenreise“-Betreiber Walter Steinberg

Handgemachte Kunstwerke für jedermann - das ist die Geschäftslücke, die Walter Steinberg für sich und seine Kundschaft entdeckt hat. Vom Portrait der Oma oder des Lieblings-Haustiers über handgemalte Kopien bekannter Gemälde bis hin zu Gemälden und Zeichnungen mit Motiven nach Kundenwunsch - all das fertigt der kunstbegeisterte Autodidakt im Auftrag an.

Der Clou dabei: Mit der Auftragsvergabe gehen die Kundinnen und Kunden seines Unternehmens „Farbenreise“ keinerlei Risiko ein: Ein fertiges Bild wird nur erworben, wenn es gefällt. Von Haus aus ist Steinberg Maschinenbauingenieur. Nach dem Erreichen der Altersteilzeit eröffnete er die „Farbenreise“ am Linden-

platz 3, um sich dort ganz seiner Lieblingsbeschäftigung zu widmen.

Zahlreiche Gemälde und Zeichnungen schmücken die Wände des kleinen Ladenlokals. Hier nimmt Steinberg jeden Dienstag und Freitag von 9 bis 13 Uhr Kundenwünsche persönlich entgegen. Außerhalb dieser Zeiten können Interessierte sich auf der Webseite farbenreise-steinberg.de informieren.

Aktuelles Angebot in der „Farbenreise“: Statt Blumenstrauß - Mini-Geschenkbilder mit Wunschnmotiv zum Sonderpreis.

An diesem Markttag herrscht Hochbetrieb im Geschäft von Candan Yolac, und auch die Tische im Cafébereich sind gut gefüllt. Yolacs Betrieb „handvoll Café und Unverpacktes“ am Lindenplatz, Hochstraße 15, kommt offensichtlich gut an bei den Suchtelnerinnen und Suchtelnern. Kein Wunder: mit ihrem Unverpackt-Konzept liegt die junge Unternehmerin voll im Trend.

Präsentiert in ästhetisch ansprechenden gläsernen „Bins“ gibt es im „handvoll“ ausschließlich nachhaltige Produkte aus kontrolliertem biologischem Anbau zum

selbst abfüllen. „Unser Ziel ist es, die Menschen dabei zu unterstützen, soviel Plastik wie möglich einzusparen“, erklärt Candan Yolac. Neben dem ökologischen Gedanken liegen ihr auch Themen wie Toleranz, Vielfalt und gesellschaftliche Teilhabe für Menschen mit Beeinträchtigungen am Herzen.

Nach dem Abschluss weiterer Umbaumaßnahmen - der Cafébereich soll vergrößert werden, um in Zukunft auch Frühstück anbieten zu können - wird sie mehrere Menschen mit Beeinträchtigungen in ihr Team integrieren. Rampen ermöglichen einen leichteren Zugang für Menschen im Rollstuhl und Eltern mit Kinderwagen.



Verkauft Unverpacktes: Candan Yolac

Vorweihnachtszeit in Süchteln

Stadtkern wird märchenhaft und weihnachtlich

Mit der Märchenwoche vom 20. bis 28. November 2021 wird in Süchteln die Vorweihnachtszeit eingeläutet. Dann locken zahlreiche Aktionen in die märchenhaft geschmückte Innenstadt. Vorweihnachtlicher Höhepunkt wird der Märchen-Weihnachtsmarkt, der von Freitag, 26. November, bis zum verkaufsoffenen Sonntag am 28. November mit vielen tollen Aktionen lockt. Öffnungszeiten siehe Termine auf der Rückseite.

Konzert zum Auftakt

Den Auftakt der Märchenwoche bildet das WeihnachtsMärchenKonzert in der Kulturkapelle, Bergstraße 54, im Irmgardisstift. Unter 3G-Bedingungen (genesen, geimpft oder getestet) finden dort ungefähr 100 Personen Einlass. Bei ihrem Konzert „Der Zauberwald“ erwecken die Schülerinnen und Schüler der StageDream Academy Aladdin auf seinem fliegenden Teppich und die Meerjungfrau Arielle zum Leben. Der Eintritt ist frei, der Hut geht rum. Kindertraum und Viersen aktiv unter-



stützen die Veranstaltung. Während der Märchenwoche werden in einzelnen teilnehmenden Geschäften in stimmungsvoller Umgebung Märchen für Kinder vorgelesen. Dazu gibt es weitere Aktionen. Anmeldungen sind in den jeweiligen Geschäften möglich. Welche

Märchen wann und wo gelesen werden, wird bald in einem im Handel ausliegenden Programmheft ersichtlich sein.

Lesungen und Ausstellungen

Begleitend zum Märchen-Weihnachtsmarkt am 27. und 28. November gibt es Ausstellungen im Heimatmuseum, im Suchtelnbüro (siehe Bericht Seite 2) und in der Suchtelner Innenstadt. Das Heimatmuseum an der Propsteistraße 15 präsentiert Ausstellungsstücke aus der Wohnkultur des 18. und 19. Jahrhunderts sowie Gerätschaften früherer Handwerkskunst, der Eintritt ist frei. Den Stadtkern werden handgefertigte Märchenfiguren schmücken. Die Holzrohlinge fertigte die Tischlerei Stapfen, die Bemalung mit Motiven aus bekannten Märchen wurde mit Unterstützung des Kindermodengeschäfts Yellow Pinguin, der Farbenreise und der Lebenshilfe Viersen verwirklicht. Die Kinder einiger Suchtelner Kindergärten basteln derzeit fleißig Adventsschmuck. Damit wird die Innenstadt zusätzlich weihnachtlich geschmückt.